

## Pressespiegel

facultas.wuv  
März 2010

---

### RECHT / WIRTSCHAFT / STEUERN

#### **Bauer Lukas, Reimer Sebastian (Hg.): Handbuch Datenschutzrecht**

„Anzumerken ist, dass das Werk aufgrund zahlreicher weiterführender Literatur- und Judikaturhinweise sehr benutzerfreundlich ist. Das sich das *Handbuch Datenschutzrecht* sowohl intensiv mit den rechtlichen Grundlagen als auch mit einigen spezifischen Aspekten des Datenschutzrechtes befasst, stellt es einen umfassenden und profunden Ratgeber dar.“

NLMR 1/2010-Literatur

---

#### **Danzl Marlene: Die geschlechtsabhängige Tarifierung**

„Frauen und Männer werden bei der privaten Krankenversicherung Risikogruppen mit verschiedenen Tarifen zugeordnet. Die Vereinbarkeit dieser Praxis mit dem Gleichheitssatz und der Gleichbehandlungs-Richtlinie 2004/113/EG untersucht das Buch „Die geschlechtsabhängige Tarifierung“.“

Die Presse, 01.03.2010

---

#### **Grabenwarter Christoph, Holoubek Michael: Verfassungsrecht - Allgemeines Verwaltungsrecht**

„Das vorliegende Werk der Universitätsprofessoren DDr. Christoph Grabenwarter und Dr. Michael Holoubek bietet erstmals eine gemeinsame Darstellung des Verfassungsrechts und des Allgemeinen Verwaltungsrechts einschließlich der europäischen Zusammenhänge in ganzheitlicher Sichtweise.“

Öffentliche Sicherheit, März 2010

„Christoph Grabenwarter und Michael Holoubek haben ein umfassendes Lehrbuch vorgelegt, das durch Verständlichkeit und Fallbezogenheit dem Lehrbetrieb hervorragende Dienste leisten und der Praxis dienliche Auskünfte und Rat geben wird.“

bbl 2010, Heft 1 Februar

---

#### **Heißl Gregor: Handbuch Menschenrechte**

„Alles in allem erweist sich das Handbuch Menschenrechte als umfassend, innovativ und praxisorientiert. Es ist daher allen an Menschenrechten interessierten Personen, seien es nun PraktikerInnen, Studierende oder WissenschaftlerInnen unterschiedlicher Fachdisziplinen, zu empfehlen.“

ÖJZ, Literatur im Überblick, 2010 05

---

#### **Kaiser Gisbert: Bürgerliches Recht**

„Für Anfänger auf dem Gebiet bürgerliches Recht ist dieses Buch sicherlich hilfreich; es richtet sich besonders an Nebenfach-Juristen zur Klausurvorbereitung.“

EKZ, 08/10

---

#### **Knava Irene: Audiencing**

„Abstrahiert man von dem auf direkte vertrauliche Ansprache setzenden Schreibstil des Buches [...] so ist dieses Buch ein profundes, auf wissenschaftlichen Forschungsergebnissen basierendes Praxis-Handbuch zur Publikumsbindung im Theater. Unbedingt empfehlenswert für Kulturschaffende am Theater in all seinen Bereichen, denn letztlich haben alle mit Publikum zu tun.“

Kulturpolitische Mitteilungen, 1 2010

---

#### **Schmidt Hans-Jürgen: Betriebswirtschaftslehre und Verwaltungsmanagement**

„Mit einer nach fünf Jahren notwendig gewordenen Neuauflage setzt sich nicht nur für den Autor erfreuliche Nachfrage nach seinem Buch fort, sondern wurde mit einer überarbeiteten Auflage wiederum aktuellen Entwicklungen angemessen Rechnung getragen. [...] Damit eignet es sich primär als Lehrbuch für Einsteiger in das Thema, daneben aber auch für Angehörige des öffentlichen Dienstes auf jeder Ebene als Kompendium zur schnellen Orientierung, um betriebswirtschaftliche Fragestellungen und Zusammenhänge punktuell zu erfassen oder aufzufrischen.“

Bundeswehrverwaltung, Fachzeitschrift für Administration, 2 2010

„Dem Autor, der seit über zwei Jahrzehnten die Weiterentwicklung der Verwaltungsbetriebswirtschaftslehre und des Verwaltungsmanagements an der Mannheimer FHB wesentlich beeinflusst, ist die Verbindung einer integrierenden wissenschaftlichen Aufarbeitung der breiten Themenpalette hervorragend gelungen. Hervorzuheben ist auch die anschauliche und verständliche Darstellung der Zusammenhänge.“  
www.rezensionen.ch, 10.03.2010

---

**Seiler Stefan: Strafprozessrecht**

„Insgesamt handelt es sich bei der vorliegenden Neuauflage des Werkes um einen für den Studenten unerlässlichen Arbeitsbehelf, der durch seine Aktualität besticht. Auch für Praktiker, die sich schnell einen Überblick verschaffen wollen, kann dieses Werk einen guten Leitfaden bilden.“  
Österreichisches Anwaltsblatt, März 2010

---

**Siller Helmut: Bilanzierung von Patenten im internationalen Vergleich**

„Wie Mitarbeiter und Wirtschaftstreuhänder mit dem schwer greifbaren Thema in der Rechnungslegung in Österreich, Deutschland und Russland umzugehen versuchen, wird in diesem Leitfaden verdeutlicht.“  
Wirtschaftsblatt, 17.03.2010

---

**KULTUR- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN**

**Bendele Jutta, Maier Barbara: Wissen schaffen**

„Der ansprechend aufgemachte Band enthält journalistisch aufbereitete Texte auf der Basis von Interviews.“  
Unisono Plus, März 2010

---

**Kolodej Christa: Mobbing. Psychoterror am Arbeitsplatz**

„Die zweite, vollständig überarbeitete Auflage ihres Standardwerkes enthält in Ergänzung zu den zahlreichen Fallbeispielen wertvolle Tipps für all jene, die mit dieser Thematik des Psychoterrors befasst oder davon betroffen sind.“  
Raiffeisen Zeitung Nr. 10, 11.03.2010

---

**Marschik Matthias, Müllner Rudolf, Penz Otto, Spitaler Georg: Sport Studies**

„Der Sammelband bietet einen guten Überblick über unterschiedliche Zugangsweisen zum Sport und verdichtet kritische Ansätze erstmals zu einem facettenreichen Gesamtbild.“  
Sport und Gesellschaft, Heft 1 2010

„Sport Studies bietet unzählige Reflexionsansätze, die das aktuelle interessengesteuerte Geschreibsel über den Dopingsumpf noch stumpfsinniger erscheinen lassen, als es ohnehin ist.“  
Falter, 05 2010

---

**Plasser Fritz (Hg.): Politik in der Medienarena**

„Ein von Politik-Professor Fritz Plasser organisiertes Wissenschafterteam hat jetzt die Effekte der Medienberichterstattung auf das Wahlergebnis untersucht und dabei auch Aussagen der „Krone“ zu den Spitzenkandidaten und den wahlwerbenden Parteien in einem komplexen Verfahren kodiert und bewertet.“  
Profil, 15.März 2010

„Wie ist es möglich, dass trotz Unterstützung durch das Massenblatt für die SPÖ bei Wahlen nicht mehr herauspringt? Dieser Frage ging Politikwissenschaftler Fritz Plasser in dem Buch [...] nach.“  
Kurier, 16.03.2010

---

**Weder Franziska: Organisationskommunikation und PR**

„In Ihrem kritischen Ausblick kommt sie zu dem Schluss, dass Organisationskommunikation zunehmend als Fach- und nicht mehr als reiner Forschungsbereich verstanden wird.“  
PRReport, 1+2 2010

---

---

PSYCHOLOGIE, PSYCHOTHERAPIE UND BERATUNG

**Klicpera Christian, Gasteiger-Klicpera Barbara: Psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter**

„Verhaltensauffälligkeiten lassen sich nur über konkrete Ausprägungen definieren. Genau diese werden in dem grundlegende Fachbuch [...] detailliert und anschaulich beschrieben – von der genauen Definition über die Häufigkeit bis hin zur Diagnose, Therapie und Prävention.“  
Die Furche, 04.03.2010

---

**Raab-Steiner Elisabeth, Benesch Michael: Der Fragebogen**

„Ein durch viele Beispiele sehr anschauliches und gut verständliches Lehrbuch, das auf abstrakte Herleitungen und Formeln nahezu vollständig verzichtet, um den Einstieg in die Materie so einfach wie möglich zu gestalten.“  
RKW Kompetenzzentrum Bibliothek, Ausgabe 1/ 2010

---

NATURWISSENSCHAFTEN

**Wagner Paul, Reischl Georg, Steiner Gerhard: Einführung in die Physik**

„Drei Wiener Universitätsprofessoren, angeführt vom Lehrstuhlinhaber Paul Wagner, haben mit diesem Grundlagenwerk eine dem Namen des Titels gerecht werdende Einführung in das Basisverständnis der physikalischen Wissenschaft geschaffen. [...] Besonders hilfreich ist das Werk demzufolge für alle Oberstufenschüler, Physikstudenten im Grundstudium sowie alle Physikinteressierten, die eine umfassende und methodisch einwandfreie Hilfe im Bücherregal haben wollen, die sie jederzeit und bedenkenlos zitieren und, noch besser, nutzen können.“  
www.schenken.net, März 2010

---